

NOZ 19.6.06

Team aus Osnabrück Weltmeister Im Roboterfußball

EB/AP **BREMEN.** Was Klinsmanns Kicker erst noch erreichen wollen, haben Osnabrücker Roboterfußballer bereits geschafft: Sie sind Fußball-Weltmeister.

Beim RoboCup in Bremen, der offiziellen WM im Roboterfußball, setzten sich die „Brainstormers Tribots“ der Universität Osnabrück gegen Konkurrenz aus 36 Ländern durch. In der Middle Size Liga, bei der Roboter bis zu einer Größe von 80 Zentimetern spielen, errangen sie nach Angaben der Uni-Pressstelle im Finale gestern mit 4:2 gegen die Mannschaft „CoPS Stuttgart“ den Weltmeistertitel.

Uni-Präsident Claus Rollinger zeigte sich „außerordentlich erfreut“: „Mit dem Weltmeistertitel hat die Universität Osnabrück erneut ihre international führende Position auf dem Gebiet der Kognitionswissenschaft bewiesen“, betonte Rollinger.

Wie Teamchef Prof. Dr. Martin Riedmiller berichtete, war das Endspiel bis zum Schluss hochspannend: „Da hat sich keiner was geschenkt.“

In der Königsliga der menschenähnlichen Kicker holte indessen Japan den Titel. Die deutschen Spieler von der Universität Freiburg unterlagen im Endspiel den deutlich wendigeren Robotern aus Osaka in der Verlängerung mit 4:7.